



verbunden sein

SCHÖNERINGER PFARRBLATT

Rückblick

Amtseinführung

Erntedankfest

Vorschau

Pionierpfarre Eferding

PGR-Wahl 2022

Veranstaltungen

Termine



Unser gelungener Auftakt

Und jedem Anfang wohnt
ein Zauber inne, der uns
beschützt und der uns hilft,
zu leben.

Hermann Hesse

4

Editorial

Mag. theol. Thomas Mair
Leitender Pfarrseelsorger

6

Pionierpfarre

Dekanat Eferding als Pionierpfarre
Pfarrmoderator Dr. Paulinus Anaedu

7

PGR-Wahl 2022

Ankündigung und Wahlmodell
PAss Mag.^a theol. Angela Seifert

8

Amtseinführung

Neue Pfarrleitung

10

Erntedankfest

Rückblick auf ein schönes Fest
mit großer Beteiligung

12

Fachausschüsse

Berichte und Vorschau

17

Ankündigungen

Nikolausaktion, Informations-
abend Firmung, Sternsingeraktion

23

Gottesdienste

und Veranstaltungen

Liebe Schöneringer/innen!

Die unscheinbare Geburt Jesu im Stall von Betlehem hat viel in Bewegung gebracht. So viel, dass sich über 1,3 Milliarden katholische Christen/innen heute weltweit auf der Spur dessen wissen, der ganz klein zur Welt kam und doch ganz große Wirkung bis heute zeigt.

In den kommenden Wochen dürfen wir als Christen/innen dieser Menschwerdung Jesu Raum geben, dürfen unsere Sehnsüchte in den Blick nehmen und dorthin schauen, wo wir möchten, dass Jesus in uns geboren wird bzw. dorthin handeln, wo wir möchten, dass Jesu Licht die Dunkelheiten erhellt. Als Pfarrgemeinde in Schönering wollen wir dir als Kind, Jugendliche/r oder Erwachsene/r in der Advent- und Weihnachtszeit Angebote vorstellen, die es dir ermöglichen können, der Bewegung der Menschwerdung Gottes Raum zu schaffen. Bewährte, neue und veränderte Angebote erwarten dich. Du kannst dir in den folgenden Seiten einen Überblick verschaffen und wir freuen uns, wenn du dir die Zeit nimmst, dich auf den Weg machst, in die Pfarrgemeinde kommst und hoffen sehr, dass es dein Leben bereichert!

Durch die Veränderung des Leitungsmodells ist in unserer Pfarrgemeinde in den letzten Wochen Einiges in Bewegung geraten. Nach der Amtseinführung durch Dir.ⁱⁿ Brigitte Gruber-Aichberger haben uns größere und kleinere Fragen beschäftigt oder beschäftigen uns weiterhin. Manches ist nach außen sichtbar, anderes wird unsichtbar und mit Tatkraft im Hintergrund geleistet, damit gemeinschaftliche Zeit möglich bleibt oder möglich wird. Vielen Dank dafür!

Gottesdienstzeit

Nach außen hin ist sicherlich sonntäglich die Veränderung der Gottesdienstzeit markant spürbar. In einem einstimmigen Beschluss haben wir uns im Pfarrgemeinderat darauf geeinigt, dass wir die normalen Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen hinkünftig um 09:30 Uhr feiern wollen. Die ideale Gottesdienst-

zeit am Sonntag gibt es nicht. Manchen ist es immer zu früh, anderen zu spät. Für uns als Pfarrgemeinderat schien uns durch die vorhandenen Überlegungen 09:30 Uhr als die sinnvollste Zeit. Ich hoffe, dass die Mehrheit mit dieser Zeit gut mitgehen kann und die Mitfeier so möglich ist.

Sehr nach außen sichtbar war auch die Feier des Erntedankfestes, das wir mit großer Beteiligung und tatkräftigem Engagement bei wunderbarem Wetter feiern konnten. Danke allen, die organisiert, animiert und mitgeholfen haben, besonders jenen aus der Ortschaft Thalham! Für mich war es ein wunderbares Fest!

Pfarrgemeinderatsleitung

Anderes spielt sich eher im Hintergrund ab, ist aber organisatorisch bzw. praktisch für das Pfarrleben genauso relevant: So haben wir in der Pfarrgemeinderatssitzung am 22. September eine Pfarrgemeinderatsleitung gewählt, die bis zur PGR-Wahl 2022 im Amt bleibt.

Mitglieder der Pfarrgemeinderatsleitung sind Pfarrmoderator Dr. Paulinus Anaedu, Pastoralassistentin Mag.^a theol. Angela Seifert, Pastorale Mitarbeiterin Martina Wöss, Pfarrgemeinderatsobmann Alois Kaar, als PGR-Obmannstellvertreterin wurde Maria Resch gewählt, Finanzausschussobmann Helmut Barth, Mandatsträgerin Birgit Kaspar, Mandatsträger Franz Schneider, Diakon Johann Hagn, Schriftführerin Edeltraud Schubhart und ich als leitender Pfarrseelsorger. Die Pfarrgemeinderatsleitung hat die Aufgabe, Ansprechpartner für alle zu sein und die entscheidenden Felder der Pfarrgemeinde im Blick zu haben. Auch für die PGR-Wahl 2022 haben wir die entscheidenden ersten Weichenstellungen bereits gesetzt.

Gottesdienstleitung

Im Hintergrund haben wir nun auch die Abstimmung und Einteilung der Gottesdienste zwischen Alkoven und Schönering geklärt. Für die Trauergottesdienste

und Taufen haben wir eine fixe wochenweise Einteilung für beide Pfarrgemeinden geschaffen, damit die Versorgung durch qualifizierte Liturgieleiter/innen gesichert ist. Die Trauungsassistenz in beiden Pfarren wird dankenswerterweise Diakon Johann Hagn leisten.

Verwaltungsmanagement

Was die Gebäude und das Gebäudemanagement betrifft, wartet in den nächsten Jahren Einiges auf uns! Manch Kleineres sind wir schon angegangen: Am Friedhof musste ein Wasserrohrbruch behoben werden, im Zuge einer Kanalbefahrung wurde eine vollkommene Verstopfung beseitigt und wir hoffen, dass sich dies auch positiv auf die Feuchte in den Kirchenmauern auswirkt. Die obere Orgel wurde repariert und neu gestimmt. Die kommende notwendige Kirchturmsanierung wurde in die Wege geleitet.

Auf dem Dach unseres Pfarrheims streben wir die Errichtung einer Photovoltaikanlage an. Dazu sind die ersten Vorerhebungen im Gang. Auch andere Gebäudefragen beschäftigen uns, auch wenn sie noch keiner Klärung zugeführt werden konnten. Manches wird mit Sicherheit noch Monate dauern. Helmut Barth als Finanzausschussobmann, Birgit Kaspar als Mandatsträgerin für den Kindergarten und Franz Schneider als Mandatsträger für Finanzen denken und wirken in diesen Fragen dankenswerterweise sehr engagiert mit.

Organisatorisch beschäftigt uns die Besetzung des Pfarrbüros. Dankenswerterweise sichert uns Maria Kaltenböck als bewährte Kraft den Übergang - bis klar ist, wie es in Zukunft weitergehen soll.

Kopfzerbrechen bereitet uns sehr die Sicherstellung des Winterdienstes für unseren Kindergarten St. Stephan und auch für die Wege um unsere Pfarrkirche. Wenn sich hier jemand ehrenamtliches Engagement vorstellen kann, dann melde dich bitte unbedingt!

Öffentlichkeitsarbeit

Dass manches in Bewegung ist, sieht man auch an dem Layout des Pfarrblattes, das du gerade in Händen hältst. Edeltraud Schubhart hat hier viel Zeit investiert. Auch die Homepage betreut sie wunderbar und hält sie aktuell. So kann man uns auch im Internet gut erreichen: www.dioezese-linz.at/schoenering. Vielen Dank!

Advent heißt Ankommen und bewirkt Bewegung

In Schönering fühlen wir uns als hauptamtliche/r Seelsorger/innen sehr willkommen geheißen und bedanken uns sehr für die freundliche Aufnahme.

Als leitender Pfarrgemeindeseelsorger freue ich mich auf das, was in unserer Pfarrgemeinde in den nächsten Wochen kommen wird. Auf das, was wir im FaGoDi-Team anfanghaft skizziert haben, auf das, was die Senioren/innen, der Theaterverein, die kfb und die KMB im heurigen Jahr vorhaben, auf das vielfältige musikalische Spektrum, das unsere Organistin Sonja Schmidlechner mit soviel Engagement ermöglicht, auf die Aktivitäten der Jungschar, der Minis und der Jugend, um Einiges herauszugreifen.

Als Glaubende ist für uns in den nächsten Wochen aber noch viel wesentlicher, dass wir dem Ankommen Gottes in unseren Herzen und in unserer Mitte Raum aufmachen: Damit seine Ankunft möglich wird. Unscheinbar ist Jesus von Nazareth vor zweitausend Jahren in unserer Welt angekommen und hat so viel Bewegung erzeugt – bis heute – für morgen.

■ Mag. theol. Thomas Mair



Einen besinnlichen Advent und eine schöne Weihnachtszeit wünscht euch als leitender Pfarrseelsorger Mag. theol. Thomas Mair!

Dekanat Eferding als Pionierpfarre

Unter dem Motto: **Kirche weit denken** und nach mehr als zwei Jahren diözesanweiter intensiver Gespräche und Vorbereitungen setzte der Diözesanbischof Manfred Scheuer am 4. Mai 2021 die gesetzlichen Grundlagen für den **Zukunftsweg** bzw. die Umstrukturierung der Pfarren in Oberösterreich in Kraft.



Mehr als ein Jahr nach dem letzten großen Diözesanforum im Jänner 2020, bei dem 94,5 Prozent der 186 mitstimmenden Delegierten für das erarbeitete Modell votierten, informierte Bischof Manfred Scheuer, dass er sich für eine Umsetzung des Reformvorhabens entschieden hat.

Konkret bedeutet das: **Die aktuell in 39 Dekanaten zusammengefassten 486 Pfarrgemeinden werden künftig in 40 „Pfarren“ übergeführt.** Das heißt, es wird keine Dekanate mehr in dem neuen Pfarrmodell geben, sondern ‚Großpfarren‘, die fast so groß sein werden wie die jetzigen Dekanate. Im Gegensatz zu vielen anderen Umstrukturierungen in anderen Diözesen, sowohl in Österreich als auch Deutschland, gibt es in der Diözese Linz aber weder Auflösungen noch Zusammenlegungen von Pfarren. Die jetzigen Pfarren bleiben aufrechterhalten, aber sie bekommen eine neue Bezeichnung nämlich **Pfarr(teil)gemeinden**.

Jede Pfarr(teil)gemeinde bleibt nach wie vor selbstständig mit eigenem Pfarrgemeinderat und einem Seelsorgeteam. Das Seelsorgeteam umfasst zumindest drei Leute, die die Verantwortung für die zentralen Aufgaben in der Pfarr(teil)gemeinden tragen nämlich Liturgie, Verkündigung, Caritas oder **Diakonie** und Gemeinschaftsleben oder **Koinonia**.

Fünf Pfarren in der Diözese Linz wurden von der Steuerungsgruppe des **Zukunftsweges** der Diözese ausgewählt als Pionierpfarren, die sofort mit der Umsetzung des Reformprozesses beginnen. Unser Dekanat Eferding ist eine der fünf Pionierpfarren, die ausgewählt wurden. Dieser Prozess ist in unserem Dekanat schon im Gang.

Er wird durch ein Team der Diözese und einem Kernteam von unserem Dekanat begleitet. Dieser Prozess wird zwei Jahre in Anspruch nehmen. Im September nächsten Jahres findet die Einführung der Pfarre Neu mit der Angelobung des neuen Pfarrvorstands (Dreiervorstand), – des Pfarrers als Hauptverantwortlicher zusammen mit je einem/einer Verantwortlichen für pastorale und wirtschaftliche Belange, statt.

Dass die Pfarrgemeinderatswahl für die Periode 2022 bis 2027 auch am 20. März 2022 stattfindet, wird diesen Prozess nicht leichter machen. Aber vertrauend auf Gott sind wir zuversichtlich, dass alles gut läuft.

Hakuna matata!

■ Dechant Dr. Paulinus Anaedu
Pfarrmoderator



PGR-Veränderungen

Joachim Podechtl und Sylvia Lugmayr haben im Sommer ihre PGR-Aktivitäten beendet.

Lieber Joachim, liebe Sylvia, euer ehrenamtliches Engagement im PGR und in der Pfarrgemeinde Schönering liegt zeitlich vor meinem Dienstantritt in unserer Pfarrgemeinde Schönering und ich kann somit die Fülle eurer Aktivitäten nicht vollends umreißen. Als aktuell leitender Pfarrseelsorger möchte ich euch aber auf diesem Weg Danke sagen für das Viele, das ihr eingebracht habt.

Bei dir Joachim entdecke ich in den ersten Monaten immer wieder Spuren, die deine Tätigkeiten hinterlassen: am Friedhof, im Kindergarten, liturgische Geräte etc. Danke für das, was du bis jetzt eingebracht hast, womit du das Pfarrleben bereichert hast und vor allem auch Danke dafür, dass du uns auch hinkünftig als Leiter von Trauergottesdiensten und Wortgottesfeiern erhalten bleibst.



Bei dir Sylvia konnte ich dein Wirken durch unsere Zusammenarbeit in der Firmvorbereitung in den letzten Jahren sogar live miterleben. Du als Kleopas bei der Emmauswanderung zum Beispiel. Verlässlich hast du dich lebendig eingebracht. Das durfte ich erleben – zum Wohle der Kinder und Jugendlichen, für die wir die einzelnen Elemente vorbereitet und umgesetzt haben. Es ist glaube ich unbestritten, dass du in unserer Pfarrgemeinde Schönering eine wesentliche Säule im Aufbau der aktuellen Kinder- und Jugendaktivitäten warst. Ohne die viele Zeit, die du zuverlässig dem Pfarrleben geschenkt hast, wäre vieles nicht möglich gewesen. Spuren davon werden lebendig weitergetragen!



Eure Lebenswege führen euch weiter! Ihr seid deswegen aus dem Pfarrgemeinderat ausgeschieden. Einerseits nehme ich dies mit einem traurigen Auge wahr, weil ich mich durchaus sehr gefreut hätte, mit euch auch in diesem für uns pfarrgemeindlich entscheidenden Gremium gemeinsam etwas zu entwickeln und zu gestalten, andererseits bin ich aber sehr dankbar für das Eingebrachte, das ein wesentlicher Beitrag zu

christlichen Gemeinschaftserfahrungen in unserer Pfarrgemeinde war und ist.

■ Pfarrseelsorger Mag. theol. Thomas Mair

PGR-Wahl 2022

Im kommenden März ist es wieder so weit: **Wir wählen unseren neuen Pfarrgemeinderat.**

Der amtierende Pfarrgemeinderat hat sich dafür entschieden, bei der nächsten Wahl das Modell der Urwahl auszuwählen, verbunden mit dem Modul der Delegation. Konkret wird es so sein, dass jede/r jede/n wählen kann. Vereinfacht wird dieses Modell dadurch werden, dass es bestimmte Personengruppen geben wird, die die Fülle der Wählbaren eingrenzt.



Zusätzlich werden noch Personen aus verschiedenen Gruppierungen der Pfarre eingeladen, zu den amtlich und bereits fix delegierten Mitgliedern des Pfarrgemeinderates Personen aus ihrer Mitte zu delegieren.

NÄHERE INFOS ZUR WAHL UND STIMMZETTEL FOLGEN IM NÄCHSTEN PFARRBLATT.

■ PAss Mag.^a theol. Angela Seifert

WEIL GOTTES MELODIE VIELSTIMMIG IST.

20. März 2022
mittendrin
Pfarrgemeinderatswahl

www.pfarrgemeinderat.at

Amtseinführung Pfarrleitung

Nach 45 Jahren ein historischer Tag und ein besonderer Augenblick, der am 12. September 2021 im Rahmen eines Festgottesdienstes gefeiert wurde.

Wie immer bei besonderen Anlässen begrüßte der Musikverein Schönering die geladenen Gäste und die Pfarrbevölkerung mit schönen musikalischen Darbietungen.

Die liturgisch handelnden Personen, die Goldhaubenfrauen und der Pfarrgemeinderat zogen gemeinsam in die Kirche ein und wurden musikalisch von einem Bläserensemble des Musikvereins begleitet.

Franz Schneider als Vertreter des PGR-Obmanns begrüßte die Pfarrgemeinde, die Direktorin der



Dechant Dr. Paulinus Anaedu als Pfarrmoderator und Mag. theol. Thomas Mair als leitender Pfarrseelsorger

Pastoralen Berufe, den Pfarrmoderator, den leitenden Pfarrseelsorger, die Pastoralassistentin und die Pastorale Mitarbeiterin. Er bat die Direktorin, die Amtseinführung vorzunehmen und den Pfarrmoderator, den Gottesdienst zu feiern.

Pfarrmoderator Dechant Dr. Paulinus Anaedu begrüßte ebenfalls die mitfeiernde Pfarrgemeinde und ersuchte nach seiner liturgischen Einführung um Verständnis, dass er aufgrund seiner vielen Aufgaben nur selten in Schönering sein könne.

In ihrer Rede wies Frau Dir.ⁱⁿ Mag.^a Brigitte Gruber-Aichberger von der Diözese Linz (Leitung Pastorale Berufe) auf den historischen Moment nach 45 Jahren hin: Veränderungen werden mit der neuen Pfarrleitung angestoßen und spürbar werden - auch bereits in Hinblick auf die PFARRE NEU.

In jeder Pfarrgemeinde gehe es um eine GEMEINSCHAFT, in der alle Platz haben und willkommen sind, und um ein FÜREINANDER und MITEINANDER. Wir verstehen uns als Geschöpfe Gottes, die ihre Talente in die Gemeinschaft einbringen und ihren Dienst am Nächsten als sinnerfüllend erleben.

Frau Dir.ⁱⁿ Mag.^a Gruber-Aichberger vollzog anschließend die Amtseinführung und die Dienstübertragung.

Pfarrmoderator Dechant Dr. Paulinus Anaedu und der leitende Pfarrseelsorger Mag. theol. Thomas Mair erklärten ihre Bereitschaft, die Aufgaben und den Dienst zu übernehmen und sie mit der Hilfe Gottes zu erfüllen.

Auch Franz Schneider als PGR-Mitglied und Vertreter der Pfarrgemeinde erklärte sich bereit, gemeinsam mit dem leitenden Pfarrseelsorger und dem Pfarrmoderator weiterhin Verantwortung für die Pfarrgemeinde zu tragen und zum Wohl der Menschen mit den neuen Seelsorgern zusammenzuarbeiten.

Abschließend wünschte die Direktorin der neuen Pfarrleitung ein gutes Miteinander und dass viel wachsen kann im Sinne einer christlichen Gemeinschaft und des Glaubens.

Pfarrseelsorger Mag. theol. Thomas Mair bezog sich in seiner Ansprache auf die Frage von Frau Dir.ⁱⁿ Gruber-Aichberger, um was es in einer Pfarrgemeinde geht und dass es Veränderungen aufgrund der gänzlich anderen Ausgangsposition geben wird und geben muss. Glaubensthemen haben sich verändert und verschoben. Letzten Endes gehe es aber um Christus und die befreiende „Hoffnung auf Herrlichkeit“.

Thomas Mair informierte, dass die Mandatsträger/in Birgit Kaspar und Franz Schneider ihre Funktion weiter ausüben werden und bedankte sich für das bisher Geleistete.

Unser Pfarrseelsorger sieht großes Potential in Schönering, aber auch Veränderungen, die notwendig sind. Viele Möglichkeiten, das christliche Leben weiter aktiv - und vielleicht sogar in manchen Bereichen noch

aktiver - zu gestalten, würden bestehen. Er freut sich auf die gemeinsame Entdeckung der christlichen Botschaft, der Befreiungsbotschaft.

Mag.^a theol. Angela Seifert, unsere Pastoralassistentin, stellte sich ebenfalls vor. Sie zitierte eine Bibelstelle des Apostels Paulus und wies darauf hin, dass der eigentliche Kern des Glaubens und in der Mitte unseres Tuns eine Person steht: Jesus Christus.

Martina Wöss, unsere Pastorale Mitarbeiterin, lebt mit ihrer Familie in Hartkirchen und wird nach einer 3-jährigen theologischen Grundausbildung die nächsten 2 Jahre beruflich in Schönering und Alkoven verbringen (jeweils 3 Wochen im Monat). In dieser Zeit wird sie die verschiedenen Tätigkeitsbereiche kennenlernen.

Abschließend bedankte sich Thomas Mair bei allen beteiligten Personen, Gruppierungen und Vereinen, die es ermöglicht haben, dieses schöne Fest zu feiern und lud die Pfarrbevölkerung ein, gemeinsam mit der Musikkapelle zur Agape ins Pfarrheim zu ziehen.

■ Edeltraud Schubhart



Vollständiger Bericht mit weiteren Fotos:
www.dioezese-linz.at/schoenering

Schöneringer Erntedankfest

Am 3. Oktober 2021 feierten wir das schöne und verbindende Erntedankfest, das sich nicht nur durch eine große Anzahl an Mitfeiernden auszeichnete.

Strahlender Sonnenschein, eine gute Gemeinschaft und beste Stimmung ließen die Feier zu einem beeindruckenden Fest des Dankes und der Zuversicht werden.

Aber alles der Reihe nach: Was sind die Voraussetzungen für ein gelungenes Fest? In erster Linie viele helfende Hände, Zeit, Kreativität und eine gute Planung und Koordination.

Heuer war die **Ortschaft Thalham** an der Reihe, das traditionelle Fest auszurichten, die Erntekrone zu binden und den Erntewagen festlich mit den Früchten der Erde zu schmücken.

Bevor es überhaupt losgehen konnte, war es Monate vorher schon notwendig, die verschiedenen Getreidesorten zum richtigen Zeitpunkt zu schneiden und zu trocknen. Dankenswerterweise übernahmen diese wichtige Vorarbeit wieder Anni und Hans Arbeitshuber.

Zwei Wochen vor dem Fest begann dann beim ‚Langbauern‘ (Hof von Franz Schneider) das Binden der sechsbogigen Erntekrone, das als Symbol des Erntedankfestes gilt.

Kurz vor dem Fest wurden Früchte des Feldes und der Gärten gesammelt, die Erntekrone und der Erntewagen geschmückt und viele Erntebüscherl für die mitfeiernde Pfarrbevölkerung gebunden. Parallel dazu liefen die Vorbereitungsarbeiten im Pfarrheim.

Am 3. Oktober war es dann soweit: Die Thalhamer/innen versammelten sich mit dem Erntewagen beim ehemaligen Lagerhaus und zogen gemeinsam zum Haus Hirsch, wo bereits eine große Anzahl an Besuchern wartete.



Pfarrseelsorger Mag. theol. Thomas Mair begrüßte die mitfeiernde Pfarrgemeinde, bedankte sich bei der Thalhamer Bevölkerung für die Ausrichtung des Festes und brachte seine Freude zum Ausdruck, dass so viele Leute der Einladung gefolgt sind, u.a. auch Sportvereine und das Rote Kreuz.

Viele Kinder des Pfarrcaritas-Kindergartens St. Stefan unter der Leitung von Julia Peinbauer erfreuten die Anwesenden mit einem schönen „Apfel-Lied“.

Thomas Mair segnete anschließend die Erntekrone und die Erntegaben und gab Anweisungen für das Aufstellen zur Prozession zum Pfarrplatz.

Der lange Zug mit den vielen Gruppierungen (Erntewagen mit Thalhamer Bevölkerung, Goldhaubenfrauen, Tennisverein, Sportverein, Rotes Kreuz, Musikkapelle, Kindergartenkinder, Schulkinder, Jungschär, FaGoDi-Team, liturgisches Personal und Pfarrbevölkerung)

wurde musikalisch vom Musikverein Schönering begleitet.

Beim Festgottesdienst am Pfarrplatz, der ebenfalls sehr schön von der Musikkapelle musikalisch gestaltet wurde, zitierte Thomas Mair in seinen Predigtgedanken einen Spruch von Francis Bacon „Nicht die Glücklichen sind dankbar. **Es sind die Dankbaren, die glücklich sind.**“ Anhand eines Schuhs, dem bekannten „Waldviertler“, demonstrierte er, wie wichtig es ist, regional und nachhaltig einzukaufen, um so die Landwirte und die heimische Produktion zu unterstützen und die Umwelt zu schonen.



Im Schlussgebet bat unser Pfarrseelsorger um GOTTES Hilfe und Segen auch im kommenden Jahr und erinnerte daran, den Blick füreinander nicht zu verlieren und gemeinsam an einer gerechteren Welt zu bauen. Er bedankte sich bei den Teilnehmenden und Vorbereitenden, wies auf die erforderliche Umsetzung des Corona-Präventionskonzepts hin und lud zum Frühshoppen mit dem Musikverein Schönering ein.

Nicht nur die warmen Sonnenstrahlen, sondern auch die Musikdarbietungen und das gute Essen trugen dazu bei, dass gute Laune spürbar war und sich alle über den herrlichen Festtag freuten. Auch den vielen Kinder, die mit ihren Eltern zum Fest gekommen waren, machten die Stunden am Pfarrplatz großen Spaß.

Ein herzliches Dankeschön den vielen freiwilligen Helfern - nicht nur für die tatkräftige Mithilfe bei der Vorbereitung und Durchführung des Festes, sondern auch für die beeindruckende Zahl an Kuchenspenden!

Zurück bleibt die Erinnerung an ein außergewöhnliches Erntedankfest mit vielen jungen Familien und neuen Gesichtern. Das verbindende Miteinander über die bisherigen „Grenzen“ hinaus war besonders beachtlich und gibt Hoffnung und Anlass zur Freude!

■ Edeltraud Schubhart
vom Thalhamer Erntedankteam



Diese und weitere Fotos finden Sie online unter:
www.dioezese-linz.at/pfarre/4382/fotogalerien

Gemeinsam glauben - gemeinsam leben



KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG

Wort-Gottes-Feier mit unserer neuen Pastoralassistentin Mag.^a theol. Angela Seifert und gemeinsames Frühstück am 15. September 2021

Mit einem sehr schönen Gottesdienst in der Pfarrheimkapelle begann für die Katholische Frauenbewegung Schönering das neue Arbeitsjahr 2021/22.

Pastoralassistentin Angela Seifert freute sich, als „Frau unter Frauen“ diese Feier liturgisch leiten zu dürfen und bezog sich in ihren Gedanken auf das Evangelium und unsere Gottesmutter Maria, die als Urbild der Kirche gilt. Wir sind aufgerufen - so wie Maria bei der Verkündigung, auf Gottes Wort zu hören und seinem Willen zu vertrauen.

Anschließend wurde noch im Sinne einer christlichen Gemeinschaft zu einem guten Frühstück eingeladen, das mittlerweile auch schon zu einer kfb-Tradition geworden ist.



■ Edeltraud Schubhart

kfb - Zeit zu leben - Frauenpilgertag am 16. Oktober 2021

Oberösterreichweit pilgerten ca. 1.600 Frauen in 22 Orten in Gottes wunderbarer Schöpfung. Kurze spirituelle Impulse unterwegs luden zum Innehalten ein.

Wir Frauen aus Schönering schlossen uns der Gruppe des Dekanates Eferding an. Gemeinsam pilgerten wir ca. 12 Kilometer rund um Hartkirchen in der wunderschönen Natur. Die Stationen mit Gebet, Singen und Innehalten genossen wir sehr.

Ein Abschnitt wurde in Stille gegangen – durch den Wald, nebenher das Rauschen des Baches. Der Pilgerstab, der uns vorangetragen wurde, war aus Kräutern gebunden.

Es waren sehr schöne Stunden um „ZEIT ZU LEBEN“. Abschließend stärkten wir uns im Gasthaus.



■ Aloisia Spitzenberger

KNÖDELSONNTAG: Heuer veranstalten wir den Knödelsonntag - mit Rücksicht auf die Pandemie - anders. Am **Christkönigssonntag, den 21. November 2021**, werden nach dem Gottesdienst an beiden Ausgängen der Kirche Knödel zum Verkauf angeboten.

ADVENTFEIER: Am **15. Dezember 2021** findet um 19:00 Uhr gemeinsam mit der KMB unsere **Adventfeier** im Pfarrheim statt. Frau Marianne Gfölnner aus Prambachkirchen wird uns mit Geschichten und Gedichten in Mundart verwöhnen. Wir freuen uns auf euer Kommen.

Miteinander - füreinander

SENIOREN/INNEN

Tagesfahrt zum Sonnberg Bio Wurst Erlebnis am 07. September 2021

Die erste Fahrt nach 1,5 Jahren führte uns ins untere Mühlviertel. Wir fuhren über Perg und das romantische Naartal nach Königswiesen.

Dort besuchten wir die Pfarrkirche „Maria Himmelfahrt“ für eine Andacht und bestaunten das einmalige Schlingrippengewölbe.

Weiter ging es ins benachbarte Unterweißenbach zum Hotel Fürst. Dort wurden wir mit leckeren Riesenportionen verwöhnt. In der weiteren Nachbarschaft befindet sich das Sonnberg Bio Wursterlebnis: eine Filmvorführung, die Besichtigung der Wurstproduktion und der Schlachtereier brachten uns die Produktion näher.

Da nur zuschauen nicht satt macht, gab es noch eine Speck- und Wurstverkostung und eine Jause nach Wahl.



Tagesfahrt ins Almtal am 19. Oktober 2021

An einem typischen Herbsttag fuhren wir von Schönering in die Sonne zur Wallfahrtskirche Maria Scharthen, wo wir eine Andacht hielten.

Im Gasthaus Hofwimmer in Wels Oberthan wurden wir herzlich von der Wirtin, der Tochter der mitgereisten Fr. Meister, empfangen und kulinarisch verwöhnt.

Über die nahe Autobahn ging es weiter ins Almtal zur „Grüne Erde Welt“. In der Führung wurde uns die Philosophie des Unternehmens nahegebracht: Achtsamkeit mit der Natur und den Menschen und Nachhaltigkeit in allen Bereichen. Vom Bau des Betriebs, dem Einkauf der Rohstoffe bis zur eigenen Produktion ist dieses Konzept allgegenwärtig.

Nach einer Stärkung im hauseigenen Bistro und Stöbern im Verkauf ging es wieder heimwärts.



■ Ursula Kaltenböck

DI. 30. NOVEMBER 2021: 14:00 Uhr, Besinnliche **Adventfeier** im Pfarrheim

DI. 28. JÄNNER 2022: 13:15 Uhr, Besuch des neuen **Museums im Stift Wilhering** und des Cafehauses, Eigenanreise mit PKW oder Wilia

DONNERSTAG 24. MÄRZ 2022: Frucht & Sinne in Frankenmarkt: Mit allen Sinnen tauchen wir in das Schoko-Fruchterlebnis ein

Spaß und Freude - gemeinsam erleben



JUNGSCHAR
SCHÖNERING

TANJA GLASNER, SOPHIA HÖLLMÜLLER und Kids im Alter von 7 bis 13 Jahre aus Schönering treffen sich regelmäßig jeden zweiten Mittwoch um 17 Uhr im Pfarrheim Schönering.



Das Motto der Jungscharleiterinnen ist, den Kindern spielerisch, lustig und spannend die Werte der Kirche zu vermitteln und immer ein offenes Ohr für sie zu haben.

Die abwechslungsreichen Spiele, Aktivitäten, Theater und Ausflüge machen die Jungschar einzigartig!

■ Edeltraud Schubhart



KJ - Katholische Jugend
72 h ohne Kompromiss

Im Rahmen der von der Katholischen Jugend Österreich initiierten Aktion „72 h ohne Kompromiss“ hat sich unsere KATHOLISCHE JUGEND SCHÖNERING für ein SOZIALPROJEKT IN KÄRNTEN entschieden. Ihre Aufgabe war es, in der verlassenen Turmwächterwohnung der Markuskirche in Wolfsberg, die sich im Kirchturm der Pfarrkirche befindet, ein „TURMKAFFEE“ einzurichten.

Die Idee war, der Räumlichkeit für einen Tag wieder Leben einzuhauchen und sie zugänglich für jeden von uns zu machen. Genüsslich trinkt man seinen Kaffee in knapp 60m Höhe und genießt dabei einen wunderschönen Rundblick über die Stadt Wolfsberg. Mittels Kaffee und Kuchen wurden die Leute zum Kommen und zum Spenden animiert.

„72 h ohne Kompromiss“ ist Österreichs größte Sozialaktion. Im Rahmen dieser Aktion engagieren sich in Österreich rund 3000 Jugendliche in mehr als 250 Projekten. Die Aktion findet alle zwei Jahre statt und wird auch in Wolfsberg immer wieder von vielen Jugendlichen getragen.



■ PAss Mag.^a theol. Angela Seifert

„Goldener Sonntag“

Bei wunderbarem Wetter haben wir uns am Nachmittag des 10. Oktober auf dem Kirchenplatz versammelt. Andreas Leeb (KBW Schönering) hat uns gleich am Beginn in die Tradition des „Goldenen Sonntags“ fundiert eingeführt.

Wir haben uns dann auf dem Weg gemacht, sind gepilgert in unserer schönen Natur. Zwischendurch haben wir inne gehalten und uns spirituell gestärkt, ehe wir uns dann über Appersberg der **Wallfahrtskirche in Dörnbach** angenähert haben.

Dort konnten wir uns gleich mit Süßem stärken und haben uns vereinigt mit Mitgliedern der anderen Pfarrgemeinden, die an diesem Tag genauso wie wir nach Dörnbach gepilgert sind. **Pfarrprovisor Heinz Purrer** hat für uns in der Pfarrgemeindekirche in Dörnbach eine Andacht mit vielfältigen Impulsen gehalten. Nach der Andacht haben wir uns im Gasthaus gestärkt und sind dann bereichert mit christlichen Inhalten, Natur- und Gemeinschaftserfahrungen wieder nach Hause aufgebrochen!

■ Pfarrseelsorger Mag. theol. Thomas Mair



Pilgergruppe aus Schönering

GLAUBENSSÄTZE ÜBER DAS WALTEN GOTTES IN DER GESCHICHTE

Ich glaube,
dass Gott aus allem, auch aus dem Bösesten,
Gutes entstehen lassen kann und will.

Dafür braucht er Menschen, die sich alle Dinge zum
Besten dienen lassen.

Ich glaube,
dass Gott uns in jeder Notlage soviel
Widerstandskraft geben will, wie wir brauchen.
Aber er gibt sie nicht im Voraus, damit wir uns nicht
auf uns selbst, sondern allein auf ihn verlassen.

In solchem Glauben müsste alle Angst vor der
Zukunft überwunden sein.

Ich glaube,
dass auch unsere Fehler und Irrtümer nicht
vergeblich sind und dass es Gott nicht schwerer ist,
mit ihnen fertig zu werden, als mit unseren
vermeintlichen Guttaten.

Ich glaube,
dass Gott kein zeitloses Schicksal ist, sondern dass
er auf aufrichtige Gebete und verantwortliche Taten
wartet und antwortet.

Glaubensbekenntnis nach Dietrich Bonhoeffer
in: Widerstand und Ergebung, Prolog

■ Joachim Podechtl



Bildnachweis: Congerdesign / Kabay.com

CARITAS HAUSSAMMLUNG

„LOVE NOT IN WORD BUT IN DEED“
PAPST FRANZISKUS 2017

In diesem Sinne bedanke
ich mich bei allen Spende-
rinnen und Spendern, die
unsere Haussammlung unterstützt haben.



Sie konnte heuer großteils wieder persönlich durchge-
führt werden und zeigte, wie groß die Unterstützung
für die Caritas in unserer Pfarrgemeinde ist. Vielen
Dank auch an die Gruppe unserer Sammlerinnen und
Sammler, deren großer persönlicher Einsatz nicht ge-
nug geschätzt werden kann. Manche Ortsteile konn-
ten leider nicht begangen werden, die Unsicherheiten
durch Corona haben doch Lücken geschlagen.

Wer die Sammlung vermisst hat, der soll hier noch-
mals die Möglichkeit haben, auf das Konto der Pfarr-
caritas zu spenden:

Pfarrcaritas Schönering

Raiba Region Eferding RZOOAT2L180 AT04 3418 0802
0102 2771 – Danke!

Ein Anliegen ist mir immer der **Secondhandladen
CARLA**, weil hier Hilfe und Nachhaltigkeit gelebt wer-
den. Man gibt etwas weiter - und kann auch schöne,
brauchbare Dinge kaufen - man begegnet sich auf
Augenhöhe.

Das Geschäft in der Baumbachstraße wird umgebaut,
währenddessen ist es in die Stifterstraße 6 und in
Leonding, Adresse siehe unten.

**Die Carlas starten
eine Bitte um Sach-
spenden für Herbst
und Winter:**



Annahmestelle Linz:
Leondingerstraße 18a (Zufahrt zum Sternwarteweg)
MO - DO 7:30 - 16:30 Uhr; FR 7:30 - 12:00 Uhr

Gesundheit und Gottes Segen wünscht

■ Maria Resch

Verantwortliche für die Pfarrcaritas Schönering

Es geht wieder los!!

Nach einem Jahr mit coronabedingt veränderten FaGoDi-Formaten freuen wir uns nun umso mehr, dass wir wieder mit gemeinsamen Familiengottesdiensten starten können und haben ein paar Termine zum Vormerken für euch. **Save the date.**

- Den ersten **FaGoDi** feiern wir am **1. Adventsonntag, 28. November**, um 9:30 Uhr mit unserem Pfarrseelsorger Thomas Mair - mit Adventkranzsegnung (bitte Adventkränze nicht vergessen). Thema: „... jedem Anfang wohnt ein Zauber inne...“
- **Familiengottesdienst zur Weihnacht** mit Thomas Mair: Heiliger Abend, 16 Uhr - mit Zuweisung vorab
- **Sternsinger-Gottesdienst** am 6. Jänner 2022 mit Angela Seifert (9:30 Uhr)

- **Faschings-FaGoDi** mit anschließender Krapfen-Agape am 27. Februar 2022 (9:30 Uhr), mit Thomas Mair
- **Familiengottesdienst** mit Thomas Mair, zu dem wir besonders die Firmlinge und Erstkommunionkinder einladen: 27. März 2022 (9:30 Uhr)
- **Emmaus-Wanderung** gemeinsam mit der Pfarre Alkoven zur Annabergkirche am Ostermontag, 18. April 2022 (9:30 Uhr), Treffpunkt Dorfkapelle Straßham
- **Sommer-FaGoDi** am 10. Juli 2022 mit anschließendem Sommerfest

Wir freuen uns auf viele schöne und bereichernde gemeinsame Stunden im kommenden Jahr, denn „wo zwei oder drei in meinem Namen beisammen sind, da bin ich mitten unter ihnen“!

■ Julia Rietzler & das FaGoDi-Team



FaGoDi-Team v.l.n.r. Doris Pupeter, Josef Goldberger, Petra Kaserer, Julia Rietzler, Birgit Peherstorfer; nicht im Bild: Thomas Mair

Nikolausaktion der Kath. Männerbewegung

Der Nikolausbesuch ist ein schöner Brauch in der Vorweihnachtszeit. Es ist ein guter Anlass an den Schutzpatron der Kinder zu erinnern.

Beim Besuch des Nikolaus stehen die Kinder im Mittelpunkt. Dabei sollten vor allem die besonderen Leistungen Ihres Kindes / Ihrer Kinder hervorgehoben und angenehme Erinnerungen geweckt werden.

Wenn Sie den Besuch des Nikolaus wünschen, dann melden Sie sich bitte an bei:

Johann Hauer

Angerweg 7, 4073 Wilhering
Tel: 0676 8141 1460
Mail: johann@hauerweb.at

Der Namenstag des Hl. Nikolaus ist am 6. DEZEMBER. Heuer ist das ein Montag. Der Besuch bei Ihnen zu Hause beginnt am frühen Abend. Bei Bedarf wird noch ein Zusatztag eingeschoben. Geplant ist dabei Sonntag, der 5. Dezember 2021.

Melden Sie sich bitte bis spätestens Mittwoch, 1. Dezember 2021 an.

Sie können bei Ihrer Anmeldung auch einen Wunschzeitraum für den Besuch bekannt geben.

Im Zuge der Vorbereitungen auf das Gespräch mit Ihrem Kind / Ihren Kindern erlaube ich mir, Sie noch zu kontaktieren.

PS: Die zu diesem Zeitpunkt gültigen COVID-bedingten Einschränkungen beim Besuch werden eingehalten. Der Nikolaus ist geimpft :-)



■ Johann Hauer

Informationsabend Firmvorbereitung 2022

Wir starten heuer die Firmvorbereitung zum ersten Mal mit dem Firmvorbereitungs-informationsabend nicht wie gewohnt im Herbst, sondern erst im neuen Jahr. Der Termin dafür steht schon fest:

WIR TREFFEN UNS DAZU AM 18. JÄNNER 2022 UM 19 UHR IM PFARRHEIM SCHÖNERING!

Alle Mädchen und Burschen, die bis spätestens 31. August 2008 geboren sind, sind dazu herzlich eingeladen. An diesem Abend ist es vorgesehen, dass du als Firmkandidat/in deine Eltern und deinen Paten / deine Patin mitbringst!

Du wirst bei diesem Infoabend alles Notwendige zur Firmvorbereitung erfahren und erhältst dort auch deinen offiziellen Anmeldebogen zur Firmvorbereitung.

Ich freue mich sehr auf euch!

■ PAss Mag.^a theol. Angela Seifert
& Firmvorbereitungsteam
angela.seifert@dioezese-linz.at



Sternsingeraktion 2022 der Kath. Jungschar

Marathon für Frieden & Nächstenliebe!
Wenn beim Sternsingen alle einen Schritt-
zähler mit dabei hätten, würden sie ge-
meinsam den Erdkreis locker umrunden.

Das Bild vom Weltweitwandern trifft auch sonst auf die Sternsingeraktion zu. Jeder Schritt von Caspar, Melchior und Balthasar, jede Mithilfe bei der Durchführung, jede Spende in die Sternsingerkassen sind ein großartiger Beitrag, um die Welt besser zu machen.

Zum Jahreswechsel ist sie wieder unterwegs, die Sternsingerschar von Schönering. Kinder und Jugendliche bringen den Segen für das neue Jahr, damit es Gesundheit und friedliches Zusammenleben bereithalten möge. Herzlichen Dank!



STERNSINGEN: Mach mit!

Krone richten,



Stern tragen,

Kassa zum Klingeln bringen.

Welt besser machen!

Du kannst dich zum **Sternsingen anmelden bei der ersten Probe am 5. Dezember um 10:30 Uhr** im Pfarrheim Schönering.

Eine zweite Probe findet am 26. Dezember um 10.30 Uhr ebenfalls im Pfarrheim statt! Bei der Sternsingerprobe werden auch die Gebiete eingeteilt.

Wir sind für euch da:

Josef Goldberger
josef.goldberger@gmx.at, Tel. 0664 7361 7741

PAss Angela Seifert
angela.seifert@dioezese-linz.at, Tel. 0676 8776 6023

Wenn du Sternsingen gehen möchtest, dann fülle bitte den untenstehenden Abschnitt aus und bring ihn zur ersten Probe mit! Wir freuen uns auf dich!



Sternsingeraktion 2021/22

Nachname:

Vorname:

Adresse:

Telefonnummer eines Elternteils:

Unterschrift de/s/r Erziehungsberechtigten:



Theatergruppe „Wunder, Zoff und Zunder“

Die Theatergruppe der Pfarre Schönering versucht nun im dritten Anlauf das Theaterstück „Wunder, Zoff und Zunder“ auf die „Bühne“ zu bringen.

Die neun Aufführungen sind aus heutiger Sicht für März und April 2022 geplant.

Spieltermine 2022 im Pfarrheim Schönering:

18./19. und 20. März 2022

25./26. und 27. März 2022

01./02. und 3. April 2022

Auch wenn wir die letzten zwei Jahre nicht spielen konnten und daraus resultierend auch keine Einnahmen hatten, unterstützte die Theatergruppe die FF-Edramsberg und überreichte am 12. Mai 2021 einen Scheck von € 1.500.

Mit diesem Betrag konnte für das neue Feuerwehrauto, TLFA 2000, eine 10m Aluleiter sowie ein Lösch Tuch für Brandeinsätze angeschafft werden. Das Feuerwehrauto wurde bereits im Herbst 2020 in den Dienst gestellt, Covid-bedingt fand die Übergabe der Spende erst im Frühjahr 2021 statt.

■ Obmann Andreas Leitner



Scheckübergabe am 12. Mai 2021 an die FF-Edramsberg

Foto v.l.n.r: HBI Alexander Schramm, Johann Arbeithuber, Obmann Andreas Leitner, Alois Kaar und OBI Rainer Viehböck

Taufen



Johannes Gerhard Liam	16.05.2021
Elias Ramsböck	28.05.2021
Florentina Gessl	30.05.2021
Franziska Hopfner	30.05.2021
Fabienne Kurz	06.06.2021
Johanna Maria Kroiher	13.06.2021
Fabian Johannes Mimra	27.06.2021
Karl Kiesenhofer	25.07.2021
Josef Màk	01.08.2021
Theo Constantin Hepp	28.08.2021
Theresa Mihalic	04.09.2021
Nina Diana Huemer	19.09.2021
Lukas Mayrhofer	10.10.2021
Michael Kraml	24.10.2021

Trauung



Ich bin bei euch in glücklichen und schweren Zeiten

**Stefan Walter und
Stefan Birgit, geb. Heißl**

11.09.2021

Die Liebe erträgt alles, glaubt alles, hofft alles, hält allem stand. Die Liebe hört niemals auf.

Korinther 13,7

Stilles Gedenken

In Verbundenheit zu den Verstorbenen unserer Pfarrgemeinde, gedenken wir allen Wegbegleiter/inne/n, die uns in die ewige Heimat bei Gott vorausgegangen sind. Ganz besonders jenen des vergangenen Kirchenjahres.

Erika Ries	09.11.2020
Erika Sadowski	12.11.2020
Karl Füreder	15.11.2020
Anita Gabriel	28.11.2020
Helga Penz	27.01.2021
Siegfried Mittermayr	11.02.2021
Karl Steinkellner	14.02.2021
Frieda Thalhammer	16.02.2021
Monika Lambach	27.03.2021



Brigitte Ritzberger	09.04.2021
Angela Pisko	14.04.2021
Ulrike Berger	10.05.2021
Günther Rossmann	18.05.2021
Rudolf Schreiner	26.06.2021
Marianne Leimlehner	07.07.2021
Erna Kaar	29.07.2021
Karl Schwarzberger	30.07.2021
Theresia Wolfschluckner	13.09.2021
Christine Leitner	04.10.2021

Freuen wir uns auf ...

Rorategottesdienste

**Früh am Morgen.
Vor der Arbeit des Tages.
Kein elektrisches Licht.
Nur der Schein der Kerzen.
Gemeinsam unseren Sehnsüchten nachspüren.
Zur Ruhe kommen.
In Erwartung des Herrn.**

Für die vier Rorategottesdienste lohnt es sich deswegen an den Mittwochen im Advent früher aufzustehen. Um 06:00 Uhr beginnen sie. **Heuer wollen wir die Rorategottesdienste abwechselnd in den Pfarrkirchen in Alkoven und Schönering feiern.** Am Mittwoch, den 01. Dezember, wollen wir den ersten in Alkoven feiern. Am 08. Dezember feiern wir den zweiten in Schönering. Der dritte ist am 15. Dezember in Alkoven und der vierte am 22. Dezember dann wieder



in Schönering. Zu den Rorategottesdiensten sind jeweils ganz besonders alle aus beiden Pfarrgemeinden eingeladen. Im Anschluss an die Gottesdienste bist du sehr herzlich zu einem gemeinsamen Frühstück ins Pfarrzentrum St. Margaretha bzw. ins Pfarrheim St. Stephan eingeladen!

Komm, erlebe die außergewöhnliche Stimmung! Halten wir gemeinsam inne, geben wir unseren Sehnsüchten Raum, damit dieser Advent ein „Sehnsuchtsweg zur Krippe“ sein kann.

■ Mag. theol. Thomas Mair



**STERN DER
HOFFNUNG**

Adventsammlung 2021

Für sauberes Wasser in Tansania.

am 4. Adventssonntag, 19. Dezember 2021

www.seisofrei.at
ähnliche Projekte.

ADVENTKONZERT SINGKREIS SCHÖNERING

LAUSCHET, HÖRET IN DIE STILLE

Alte und neue Gesänge zum Advent

Sonntag, 28. November 2021, 16 Uhr Pfarrkirche Schönering

Sonntag, 5. Dezember 2021, 16 Uhr Stiftskirche Wilhering

Sonntag, 5. Dezember 2021, 19:30 Uhr Kulturhaus
„Im Schöffl“ in Engerwitzdorf



Solisten:

Larissa Bruckboeg
Regina Ogawa
Sebastian Ajdovec
Gregor Haas
Bernhard Bruckboeg

Moderation:
Andrea Bruckboeg

Mitglieder des
Bruckner Orchesters Linz
Leitung: Lui Chan

Singkreis Schönering

Gesamtleitung:
Bernhard Bruckboeg

Eintritt für Schönering und Wilhering:

Vorverkauf €15.- Abendkasse € 17.-

Vorverkaufskarten für Schönering und Wilhering erhältlich unter der Nummer 07226/2902, unter skschoenering@gmail.com und bei allen Chormitgliedern

Eintritt für Engerwitzdorf:

Sich **Zeit** nehmen

Datum	Gottesdienste und Veranstaltungen in der Pfarrkirche
28.11.2021, 09:30 Uhr	1. Adventssonntag - Familiengottesdienst des FaGoDi-Teams mit Adventkranzsegnung. Thema: „Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“
28.11.2021, 16:00 Uhr	Adventkonzert Singkreis Schönering - „Lauschet, höret in die Stille“
03.12.2021, 20:00 Uhr	Andacht „ Stille im Advent “
05.12.2021, 09:30 Uhr	2. Adventssonntag - Wort-Gottes-Feier
08.12.2021, 06:00 Uhr	Hochfest Maria Empfängnis - Morgendlicher Rorate-Gottesdienst bei Kerzenschein
12.12.2021, 09:30 Uhr	3. Adventssonntag - Eucharistiefeier
19.12.2021, 09:30 Uhr	4. Adventssonntag - Wort-Gottes-Feier - Aktion „Sei so frei“
22.12.2021, 06:00 Uhr	Morgendlicher Rorate-Gottesdienst bei Kerzenschein
22.12.2021, 19:00 Uhr	Bußgottesdienst - Pfarre Schönering gemeinsam mit der Pfarre Alkoven
24.12.2021, 16:00 Uhr	Heiliger Abend - Familiengottesdienst des FaGoDi-Teams zur Weihnacht (ab 15:30 Zuwisinga)
24.12.2021, 22:00 Uhr	Christmette
25.12.2021, 09:30 Uhr	Hochfest der Geburt des Herrn - Weihnachtliche Wort-Gottes-Feier
26.12.2021, 09:30 Uhr	Fest der Heiligen Familie - Festgottesdienst zu Ehren unseres Namenspatrons Hl. Stephanus : Messe brève no. 5 aux séminaires (für 3 Männerstimmen und Orgel) von Charles Gounod
31.12.2021, 16:00 Uhr	Jahresschlussandacht
01.01.2022, 09:30 Uhr	Neujahr - Hochfest der Gottesmutter Maria - Wort-Gottes-Feier
02.01.2022, 09:30 Uhr	2. Sonntag nach Weihnachten - Wort-Gottes-Feier
06.01.2022, 09:30 Uhr	Erscheinung des Herren - Sternsinger-Gottesdienst

MEDIENINHABERIN UND
HERAUSGEBERIN:
Pfarre Schönering
Pfarrplatz 3, 4073 Wilhering
pfarre.schoenering@dioezese-linz.at
www.dioezese-linz.at/schoenering

OFFENLEGUNG LT. MEDIENGESETZ § 25:
Medieninhaber (Verleger)
Pfarre Schönering

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH:
Pfarrseelsorger Mag. theol. Thomas Mair,
Jeweils zeichnende Autor/inn/en

REDAKTION UND GRAFISCHE
GESTALTUNG:
Edeltraud Schubhart

FOTOS:
Pfarre Schönering, private Quellen,
Pixabay

DRUCK:
Saxoprint GmbH, www.saxoprint.at

**Nächster Redaktions-
schluss: 10.1.2022**



PFARRE
SCHÖNERING

FESTGOTTESDIENST

zu Ehren unseres Namenspatrons Hl. Stephanus

am Sonntag, 26. Dezember 2021, 09:30 Uhr

Pfarrkirche Schönering



MESSE

brève no. 5 aux séminaires

(für 3 Männerstimmen und Orgel)

von Charles Gounod

Mitwirkende:

Matthäus SCHMIDLECHNER, Tenor

Domen FAJFAR, Tenor

Michael WAGNER, Bass

Sonja SCHMIDLECHNER, Orgel

Leitung: Mag. theol. Thomas Mair

Freuen wir uns auf diesen Festgottesdienst mit den bekannten Sängern des Musiktheaters Linz und unserer Organistin.

WIR LADEN HERZLICH ZUM MITFEIERN EIN!

Im Altarraum befinden sich mehrere Kirchenfenster des Künstlers Erich Wulz, die das Leben des Hl. Stephanus als Diakon und seine Steinigung darstellen.

© Foto: Pfarre Schönering